



Vorprogramm

Franken Fortbildung Frauengesundheit

25.–26. Oktober 2019
Würzburg

Wissenschaftliche Leitung:
Univ.-Prof. Dr. med. Achim Wöckel
Dr. med. Ralf Joukhadar

Veranstaltungsort:
Congress Centrum Würzburg
Universitätsklinikum Würzburg



Grußwort

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

mit der nun mittlerweile 3. Franken Fortbildung Frauengesundheit (3. FFF) möchten wir dem Anspruch gerecht werden, Neuerungen und Änderungen der Frauenheilkunde und Geburtshilfe kompakt und themenübergreifend aus unserem gesamten Fachgebiet zu vermitteln.

Das bewährte Fortbildungsformat richtet sich daher nicht nur an Kolleginnen und Kollegen aus der Niederlassung, sondern auch an ärztliche Kolleginnen und Kollegen von Kliniken, die einen umfassenden Überblick zu allen Themen rund um die Frauengesundheit erwerben wollen.

Namhafte nationale Referentinnen und Referenten werden in verschiedenen Vorträgen und Themenblöcken die neuesten Entwicklungen in unserem Fach strukturiert und klar beleuchten. Hierbei stehen Übersichtsreferate im Mittelpunkt, die bewährte Standards im Zusammenhang aktueller Daten diskutieren.

Neben Workshops und einem Diskussionsforum enthält die zweitägige Veranstaltung im schönen Würzburg auch ein eigenes Forum für die Kolleginnen und Kollegen aus der Praxis.

Wir werden nicht nur eine lehrreiche Veranstaltung, sondern auch ein angenehmes Wochenende mit intensivem wissenschaftlichen Austausch in Franken anbieten können.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch in Würzburg und auf informative und lebendige Tage mit Ihnen.



Prof. Dr. med. Achim Wöckel



Dr. med. Ralf Joukhadar

Grußwort



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Namen der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e.V. (DGGG) lade ich Sie herzlich zur 3. Franken Fortbildung Frauengesundheit ein.

Die Weiterentwicklung unseres Fachs sowie der Wissenstransfer von der Theorie in die Praxis sind wichtige Themenschwerpunkte unserer Zeit. Die DGGG dankt den Organisatoren daher sehr für ihr Engagement und wünscht ihnen viel Erfolg bei ihrem Fortbildungskongress. Erneut ist es gelungen, ein vielfältiges und spannendes Programm mit namhaften Referenten zu erstellen, das sowohl niedergelassene als auch in der Klinik tätige Kollegen anspricht.

Inhalt des Fortbildungskongresses werden unter anderem gynäkologische Themen, mit Vorträgen zum Ovarial- und Endometriumkarzinom oder zu Operationstechniken wie der Lymphadenektomie bei gynäkologischen Malignomen sein. Darüber hinaus werden die neuesten Entwicklungen in der Pränatal- und Geburtsmedizin in anschaulichen Vorträgen aufbereitet, evidenzbasierte Leitlinien vorgestellt und diskutiert, so etwa die neue Leitlinie zur Prävention und Therapie der Frühgeburt oder ein umfassendes Update zu den Leitlinien rund um das Mammakarzinom gegeben. Am zweiten Veranstaltungstag liegt der Themenschwerpunkt auf speziellen Aspekten aus der gynäkologischen Klinik und Praxis sowie Falldiskussionen mit ausgewiesenen Experten. Ein ansprechendes Rahmenprogramm wird außerdem ausreichend Zeit zum Netzwerken bieten.

Den Kongressbesucherinnen und -besuchern wünsche ich entsprechend eine fruchtbare Veranstaltung mit einem regen fachlichen Austausch.



Prof. Dr. med. Anton J. Scharl, Präsident der DGGG e.V.



FREITAG, 25. Oktober 2019

Universitätsklinikum Würzburg
Frauenklinik und Poliklinik

Seminare von 09:00 bis 11:00

Seminar 1

**Operative Gynäkologie und Begleitung
bei ausgewählten operativen Eingriffen**

Ralf Joukhadar, Würzburg; Achim Wöckel, Würzburg;
Christine Wulff, Würzburg

Seminar 2

Organisation von Kolposkopie/HPV/Screening/Impfen

Dimitrios Balafoutas, Würzburg; Joachim Diessner, Würzburg

Seminar 3

Grundlagen der gynäkologischen Endokrinologie

Anastasia Altides, Würzburg; Roman Pavlik, Würzburg

Seminar 4

Hands-on-Training am Modell –

Versorgung eines Dammrisses III. oder IV. Grades

Ralf Joukhadar, Würzburg



FREITAG, 25. Oktober 2019

Congress Centrum Würzburg



11:30 Begrüßungsimbiss und Besuch der Industrieausstellung

12:00 Eröffnung

Ralf Joukhadar, Würzburg; Achim Wöckel, Würzburg

12:30 Gynäkoonkologie I

Vorsitz: Sara Y. Brucker, Tübingen; Peter Mallmann, Köln

Ovarialkarzinom – Update

Jalid Sehoul, Berlin

S3-Leitlinie Endometriumkarzinom

Günter Emons, Göttingen

Lymphadenektomien bei gyn. Malignomen – Wo stehen wir?

Uwe Wagner, Marburg

13:30 Lunchsymposium TESARO

Aktuelles zu Niraparib:

Therapiewandel beim Ovarialkarzinom?

Vorsitz: Achim Wöckel, Würzburg

Niraparib in der 1st line Erhaltungstherapie:

aktuelle Ergebnisse der PRIMA Studie

Alexander Burges, München

Niraparib in der Praxis:

heute Mono – morgen Kombi?

Beyhan Ataseven, Essen

Therapiewünsche von OvCa-Patientinnen:

Was können PARP-Inhibitoren leisten?

Achim Wöckel, Würzburg



FREITAG, 25. Oktober 2019

Congress Centrum Würzburg

14:30 Gynäkoonkologie II

Vorsitz: Sara Y. Brucker, Tübingen; Peter Mallmann, Köln

Neue orale Therapien – Worauf kommt es an?

Isabell Witzel, Hamburg

Integrative Konzepte

Volker Hanf, Fürth

Dysplasie und Zervixkarzinom – Das Wichtigste für Klinik und Praxis

Peter Mallmann, Köln

15:30 Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

16:00 Geburtsmedizin

Vorsitz: Monika Rehn, Würzburg; Ekkehard Schleußner, Jena

Adipositas – Bedeutung für die Praxis

Frank Reister, Ulm

Beckenboden und Geburt – Was müssen wir wissen?

Ralf Joukhadar, Würzburg

Prävention und Therapie der Frühgeburt – Die neue Leitlinie

Richard Berger, Neuwied

Screening, Prävention und Prädiktion der Präeklampsie

Stefan Verlohren, Berlin

17:30 Keynote-Lecture Nicola Fritze

Loslassen ist das neue Anpacken! So gelingt der Wandel.

Nicola Fritze



„Ich würde ja gerne loslassen. Aber woran halte ich mich dann fest?“ Etwas loszulassen und Veränderungen anzupacken ist ein Energie- und Emotionsprozess. Und wir sind in diesen schnellen Zeiten gefordert, manches loszulassen und uns auf einiges einzulassen: Von Flexibilität, Agilität, Digitalisierung, New Work bis Unternehmenskultur: Die Anforderungen an unsere Wandlungsfähigkeit sind enorm. Viele reden davon, Neues anzupacken. Doch bevor wir etwas Neues anpacken können, müssen wir einiges erstmal loslassen. Wir können uns nicht auf Neues einlassen, wenn wir noch an Altes glauben. Und wenn ein Wandel gelingen soll, müssen wir die Menschen mit Ihren Emotionen abholen und uns auf das ganz zentrale WARUM im beruflichen Alltag fokussieren. Wenn wir hier Klarheit haben, gelingt es loszulassen, was bremst und mit freiem Kopf und Händen den Wandel anzupacken. Diese interaktive Keynote ist angereichert mit kurzen Experimenten, die zum Loslassen ermutigen und neugierig machen auf das Anpacken.

Nicola Fritze gilt als eine der auffälligsten Rednerinnen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Mit einem unverwechselbar mitreißenden und interaktiven Stil gehört sie seit über 10 Jahren zu den Top 100 Excellence Speakers. Sie übernahm bereits mit 27 Jahren als Führungskraft Verantwortung für ihr Team in einem Dialogmarketing-Unternehmen. Ihre Erfahrungen im Verkauf und als Führungskraft ergänzte sie durch ein berufsbegeleitendes Aufbaustudium in Organisationspsychologie. 2005 hat sie das „Trainer-Casting“ der Bayerischen Akademie für Werbung und Marketing gewonnen. Für ihre herausragende Bühnenperformance und ihre dauerhaft guten Feedbacks über ihre Vorträge erhielt sie 2010 den 5 Sterne Rednerpreis in der Kategorie „Best Performer“, eine der höchsten Auszeichnungen der Rednerbranche.

www.nicolafritze.de





SAMSTAG, 26. Oktober 2019

Congress Centrum Würzburg

08:00 Frühstückssymposium GEDEON RICHTER PHARMA GmbH

Aktuelle Therapieansätze in der Behandlung des Uterus Myomatosus

Chirurgische Therapie des Uterus myomatosus
Ralf Joukhadar, Würzburg

Vom Kinderwunsch bis zur Perimenopause: Wann profitieren Patientinnen von der medikamentösen Therapie?
Dimitrios Balafoutas, Würzburg

09:00 Kaffeepause und Besuch der Industrierausstellung

09:30 Gynäkologie – Spezielle Aspekte für Klinik und Praxis

Vorsitz: Stefan Heuer, Würzburg; Michael Schwab, Würzburg

Kinder- und Jugendgynäkologie
Monika Rehn, Würzburg

Sexuelle Gewalt
Michael Bohnert, Würzburg

Medikamentöse Endometriosebehandlung nach operativer Therapie
Andreas D. Ebert, Berlin

Das Einmaleins der Psychosomatik
Friederike Siedentopf, Berlin

11:00 Falldiskussion mit Experten

Vorsitz: Michael Abou-Dakn, Berlin

Endokrinologie
Ricardo Felberbaum, Kempten

Senologie und Gynäkologische Onkologie
Walther Kuhn, Deggendorf

Schwangerschaft und Geburtsmedizin
Michael Abou-Dakn, Berlin

Gynäkologie
Gerhard Gebauer, Hamburg

SAMSTAG, 26. Oktober 2019

Congress Centrum Würzburg

12:30 Mittagspause und Besuch der Industrierausstellung

**13:30 Lunchsymposium
Novartis Pharma GmbH und Roche Pharma AG
Für Praxis und Klinik – Neue Standards beim fortgeschrittenen Mammakarzinom**

Über Leben reden – Ribociclib
Achim Wöckel, Würzburg

Neues zur Krebsimmuntherapie – Atezolizumab beim TNBC
Michael Patrick Lux, Paderborn

14:30 Kaffeepause und Besuch der Industrierausstellung

**15:00 Mammakarzinom –
Was sagen unsere Leitlinien?**

Vorsitz: Rolf Kreienberg, Mainz; Achim Wöckel, Würzburg

Endokrine Therapie
N.N.

**Operative Therapie des Mammakarzinoms –
Derzeitige Kontroversen**
Thorsten Kühn, Esslingen

BRCA-Nachweis und was dann?
Rita Katharina Schmutzler, Köln

Systemtherapie – Welche Substanz für welche Patientin?
Marcus Schmidt, Mainz

16:30 Verabschiedung

Achim Wöckel, Würzburg





Referenten



Prof. Dr. med. Michael Abou-Dakn

St. Joseph Krankenhaus Berlin-Tempelhof, Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe (Berlin)

Dr. med. Anastasia Altides

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik (Würzburg)

PD Dr. med. Beyhan Ataseven

Kliniken Essen-Mitte, Klinik für Gynäkologie (Essen)

Dr. med. Dimitrios Balafoutas

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik (Würzburg)

Prof. Dr. med. Richard Berger

Marienhaus Klinikum St. Elisabeth Neuwied, Frauenklinik (Neuwied)

Prof. Dr. med. Michael Bohnert

Universitätsklinikum Würzburg, Institut für Rechtsmedizin (Würzburg)

Prof. Dr. med. Sara Y. Brucker

Universitäts-Frauenklinik Tübingen (Tübingen)

Dr. med. Alexander Burges

Klinikum der Universität München, Campus Großhadern, Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe (München)

Dr. med. Joachim Diessner

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik (Würzburg)

Prof. Dr. Dr. med. habil. Andreas D. Ebert

Praxis für Gynäkologie und Geburtshilfe (Berlin)

Prof. Dr. med. Günter Emons

Universitätsmedizin Göttingen Georg-August-Universität, Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe (Göttingen)

Prof. Dr. med. Ricardo Felberbaum

Klinikum Kempten-Oberallgäu, Frauenklinik (Kempten)

Prof. Dr. med. Gerhard Gebauer

Asklepios Kliniken Barmbek, Gynäkologie und Onkologie (Hamburg)

Prof. Dr. med. Volker Hanf

Klinikum Fürth, Frauenklinik (Fürth)

Dr. med. Stefan Heuer

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik (Würzburg)

Dr. med. Ralf Joukhadar

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik (Würzburg)

Prof. Dr. med. Rolf Kreienberg

Mainz

Prof. Dr. med. Walther Kuhn

DONAUISAR Klinikum Deggendorf, Frauenklinik (Deggendorf)

Prof. Dr. med. Thorsten Kühn

Klinikum Esslingen, Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe (Esslingen)

Prof. Dr. med. Michael Patrick Lux

St. Vincenz-Krankenhaus GmbH Paderborn, Frauen- und Kinderklinik St. Louise (Paderborn)

Prof. Dr. med. Peter Mallmann

Uniklinik Köln, Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe (Köln)

Dr. med. Roman Pavlik

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik (Würzburg)

Dr. med. Monika Rehn

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik (Würzburg)

Prof. Dr. med. Frank Reister

Universitätsklinikum Ulm, Frauenklinik (Ulm)

Prof. Dr. med. Ekkehard Schleußner

Universitätsklinikum Jena, Klinik für Geburtsmedizin (Jena)

Univ.-Prof. Dr. med. Marcus Schmidt

Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Klinik und Poliklinik für Geburtshilfe und Frauengesundheit (Mainz)

Prof. Dr. med. Rita Katharina Schmutzler

Uniklinik Köln, Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe (Köln)

Dr. med. Michael Schwab

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik (Würzburg)

Prof. Dr. med. Jalid Sehouli

Klinik für Geburtsmedizin der Charité – Campus Virchow (Berlin)

PD Dr. med. Friederike Siedentopf

Martin-Luther-Krankenhaus, Brustzentrum (Berlin)

PD Dr. med. Stefan Verlohren

Charité – Universitätsmedizin Berlin Klinik für Geburtsmedizin (Berlin)

Prof. Dr. med. Uwe Wagner

Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe (Marburg)

Prof. Dr. med. Isabell Witzel

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Brustzentrum (Hamburg)

Univ.-Prof. Dr. med. Achim Wöckel

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik (Würzburg)

Prof. Dr. med. Christine Wulff

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik (Würzburg)





Allgemeine Hinweise



Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. med. Achim Wöckel

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik

Dr. med. Ralf Joukhadar

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik

Veranstalter und Kongressorganisation

if-kongress management gmbh

Hainbuchenstraße 47 | 82024 Taufkirchen



Tel.: +49 (0) 89 – 612 096 89 | Tel.: +49 (0) 30 – 514 883 346
Fax: +49 (0) 89 – 666 116 48 | Fax: +49 (0) 30 – 514 883 44
E-Mail: info@if-kongress.de | Homepage: www.if-kongress.de

Veranstaltungsorte

Seminare am Freitag 09:00 bis 11:00 Uhr

Universitätsklinikum Würzburg

Frauenklinik und Poliklinik

Josef-Schneider-Straße 4 | Haus C15 | 97080 Würzburg

Wissenschaftliches Programm

Freitag ab 11:30 Uhr und Samstag ab 08:00 Uhr

Congress Centrum Würzburg

Pleichertorstraße 5 | 97070 Würzburg

Anmeldung

Online-Anmeldung unter: www.if-kongress.de/veranstaltungen

Anmeldeschluss: Freitag, der 18. Oktober 2019

Bitte beachten Sie, dass nach diesem Zeitpunkt nur noch eine Anmeldung vor Ort mit einem Aufpreis in Höhe von 20,00 Euro auf die jeweilige Teilnahmegebühr möglich ist.

Teilnahmegebühren

Ärzte/-innen 130,00 Euro
Assistenzärzte/-innen 90,00 Euro
Studenten/-innen, Hebammen 40,00 Euro

Tageskarte je 80,00 Euro
Seminare je 70,00 Euro

Stornierung

Bei Stornierung der Gesamtteilnahme bis einschließlich Freitag, den 23. August 2019 werden Kosten in Höhe von 50% erstattet. Die Stornierung muss schriftlich erfolgen. Nach diesem Zeitpunkt oder bei Nichterscheinen ist eine Erstattung leider nicht mehr möglich, es sei denn, es wird eine Ersatzperson benannt, die die Buchung übernimmt. In diesem Fall, fällt eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 30,00 Euro an.

Zimmerbuchung

Maritim Hotel Würzburg

Pleichertortstraße 5 | 97070 Würzburg

Tel.: +49 (0) 931 – 305 38 30

E-Mail: reservierung.wur@maritim.de

Einzelbelegung:112,00 Euro inklusive Frühstück
Doppelbelegung:151,00 Euro inklusive Frühstück

Reservieren Sie bis spätestens **Donnerstag, den 12. September 2019**

Ihr Hotelzimmer. Telefonisch unter +49 (0) 931 – 305 38 30

mit dem Buchungscode „**Frauengesundheit**“ oder senden Sie eine E-Mail an reservierung.wur@maritim.de.

Nach diesem Zeitpunkt kann der oben genannte Preis nicht mehr garantiert werden.

Bitte beachten Sie, dass die if-kongress management gmbh lediglich als Vermittler fungiert und keinerlei Haftung übernimmt.

Die Zahlung wird von Ihnen eigenständig in Absprache mit dem Hotel vorgenommen. Umbuchungen und Stornierungen sind ebenfalls direkt mit dem Hotel abzusprechen.



Allgemeine Hinweise

Zertifizierung

Die Zertifizierung wurde bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt.

Programminhalte und -änderungen

Aus Gründen der vereinfachten Lesbarkeit wurde von einer geschlechtsspezifischen Schreibweise großteils Abstand genommen. Soweit derartige Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich in gleicher Weise auch auf die weibliche Form. Kurzfristige Änderungen im Programm können aufgrund dienstlicher, privater und organisatorischer Belange notwendig sein und werden auf der Kongresshomepage www.if-kongress.de/veranstaltungen bekannt gegeben. Es leiten sich daraus keinerlei Regressansprüche ab.

Fotografieren/Filmaufnahmen

Es ist untersagt, während der wissenschaftlichen Sitzungen ohne ausdrückliche Genehmigung des Veranstalters zu fotografieren, zu filmen oder Tonmitschnitte vorzunehmen. Zuwiderhandlung kann den Ausschluss vom weiteren Kongress zur Folge haben. Während der gesamten Veranstaltung werden im Auftrag der if-kongress management gmbh (Hainbuchenstraße 47, 82024 Taufkirchen) Foto- und Filmaufnahmen angefertigt. Der Besucher gestattet mit Betreten des Kongressgeländes sowie mit der Anmeldung zur Veranstaltung die Anfertigung und umfassende Verwertung der Aufnahmen. Die if-kongress management gmbh ist berechtigt, die Nutzungsrechte an den Aufnahmen jeweils Dritten – unter Wahrung der Datenschutzgrundverordnung – einzuräumen, solange die Nutzung dem wissenschaftlichen Zweck dient und in Zusammenhang mit der Veranstaltung steht.

Haftungsausschluss/Urheberrecht

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Personenschäden, Diebstahl, zusätzliche Kosten durch Änderung des Veranstaltungsdatums, -ortes, -programmes o.ä. Die Kongressunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung, Weitergabe oder anderweitige Nutzung der Tagungsunterlagen ist nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Zustimmung des Veranstalters gestattet.

Datenschutzhinweis

Für Ihre Anmeldung und die Durchführung zum o. g. Kongress ist das Erheben, Speichern und Verarbeiten Ihrer persönlichen Daten sowie die Aufnahmen und Publikation von Foto- und Filmaufnahmen unumgänglich. Dies geschieht ausschließlich zum Zweck der Organisation und Durchführung der Veranstaltung. Ihre Daten werden nur an Dritte weitergegeben, die direkt in den Kongressablauf involviert sind und wenn der organisatorische Ablauf dies erforderlich macht. Unser Unternehmen behandelt alle personenbezogenen Daten nach den Vorgaben der der gültigen Datenschutzgrundverordnung.

Namensschild

Alle Teilnehmer sind verpflichtet, das an der Registrierung erhaltene Namensschild auf dem Kongress, während der gesamten Veranstaltung, gut sichtbar zu tragen. Dieses gilt als Eintrittskarte und Legitimation zum Besuch des Kongresses. Ein Nachdruck ist nicht möglich.





Sponsoren



in Höhe von 2.000 Euro



in Höhe von 2.000 Euro



in Höhe von 1.500 Euro



in Höhe von 1.000 Euro



in Höhe von 2.000 Euro



in Höhe von 1.500 Euro



in Höhe von 1.000 Euro



in Höhe von 2.000 Euro



in Höhe von 1.000 Euro



in Höhe von 5.000 Euro



in Höhe von 1.000 Euro



in Höhe von 1.000 Euro

GE Healthcare



in Höhe von 2.000 Euro



in Höhe von 4.000 Euro



in Höhe von 1.000 Euro



in Höhe von 1.000 Euro



GEDEON RICHTER PHARMA GMBH

in Höhe von 5.000 Euro



Das Beste aus der Natur.
Das Beste für die Natur.

in Höhe von 1.000 Euro



in Höhe von 6.000 Euro



A GSK company

in Höhe von 12.000 Euro



in Höhe von 300 Euro




in Höhe von 1.000 Euro



in Höhe von 1.000 Euro



in Höhe von 1.000 Euro



PROFESSIONELLE KINDERBETREUUNG BEI KONGRESSEN UND FORTBILDUNGEN

Am **Freitag, den 25. Oktober** in der Zeit von **11:00 Uhr bis 18:30 Uhr** und am **Samstag, den 26. Oktober** von **07:30 Uhr bis 13:30 Uhr** halten wir für Ihre **Kinder im Alter von 3-10 Jahren** vor Ort ein buntes Programm mit Spiel-, Aktiv- und Kreativangeboten bereit und sorgen so, mit Unterstützung durch geschultes Personal, zuverlässig für eine schöne Zeit!

Um eine optimale Betreuung zuzusichern, sollten die Kinder **bis zum 27. September 2019, mit Ihrer Onlineregistrierung angemeldet** werden. Bitte beachten Sie, dass wir eine Kinderbetreuung nur mit mindestens drei Kindern garantieren können.

Gut zu wissen: Alle Kinder sind für die Dauer der Betreuung über Proki Kidsevent unfallversichert!

Wenn Sie Fragen hierzu haben, wenden Sie sich bitte an den angegebenen Kontakt der if-kongress management gmbh